

Anmeldung zu „Wir bauen eine Stadt“

Hiermit melde ich mein Kind zur kostenfreien Teilnahme am Kurs an.

Ich weiß, dass die Teilnehmerzahl pro Kurs auf 10 Kinder begrenzt ist, und daher kein Anspruch auf eine Teilnahme besteht.

Der Kurs findet einmal wöchentlich statt.

Name des Kindes:

geboren am: _____

Name der Mutter/des Vaters: _____

Adresse: _____

Tel.: _____

Mein Kind besucht die Klasse: _____

Mein Kind kann (bitte ankreuzen):

montags 13:00–14:30 Uhr

mittwochs 13:00–14:30 Uhr

Ich bin damit einverstanden, dass der Kurs zu rein internen Auswertungszwecken und zur kontinuierlichen Verbesserung des Kurses filmisch dokumentiert wird.

Datum und
Unterschrift: _____



Über die Stiftung

Die Parmenides Learning-to-Think Stiftung wurde 2005 ins Leben gerufen. Ihr Ziel ist es, kreative Denkprozesse bei Kindern und Jugendlichen zu erforschen und Methoden ihrer Förderung zu entwickeln. Dabei werden Ergebnisse aus den kognitiven Wissenschaften mit eigenen Forschungsergebnissen verknüpft und mit schulischen Partnern in den pädagogischen Alltag transferiert.

Ansprechpartnerin

Dr. Christine Mann

Telefon 0551/56706

christine.mann@parmenides-foundation.org



Frau Dr. Mann leitete lange Zeit eine Schulpsychologische Praxis in Göttingen und gestaltet nun den Bereich 'Grundschule' bei der Parmenides Learning to Think Stiftung.

www.denkschulfach.de



WIR BAUEN EINE STADT

In diesen Kurs wird gemalt,
gebastelt und viel gedacht

Ein Learning-to-Think™ Kurs zur
Förderung denkhungriger Grundschul Kinder
in Zusammenarbeit mit der
Parmenides Stiftung



Ziele

Es werden gezielt gefördert:

1. Visuell denken, sozial denken, planend denken, analytisch denken sowie zusammenschauend denken.
2. Gedankliche Kreativität, Fähigkeit zur Imagination, Bildkompetenz und Freude an der Lösungsfindung.
3. Kooperativ handeln, Perspektivenwechsel und Argumentationsfähigkeit.

Das Besondere an diesem Kurs

- Der Aufbau der Stadt sensibilisiert die Kinder für das Wechselspiel zwischen dem Teil und dem Ganzen.
- Zunächst basteln wir die Kinder, die in der Stadt wohnen (Stab-Puppen), basteln ihnen dann ein Zimmer, verzaubern die Zimmer in Wohnungen für die ganze Familie, bauen sie zu einer Stadt zusammen und planen und bauen, was wir noch brauchen, um uns in der Stadt wohl zu fühlen.
- Die Kinder werden nicht nachdenken, was ihnen vom Kursleiter vorgemacht wird, sondern selber denken, ihre eigenen Vorstellungen verwirklichen, und dann darüber diskutieren.
- Die Kinder werden nicht zu „der richtigen Lösung“ geführt. Sondern ihre Kreativität wird angeregt, um die Vielfalt möglicher Lösungen zu entdecken und deren Vor- und Nachteile zu erkennen.
 - Als Ergänzung zu dem sonst hauptsächlich vermittelten sprachlich basierten, logischen Schritt-für-Schritt-Denken wird hier stärker kreativ zusammenschauendes Denken gefördert.
 - Der Kurs legt Grundlagen perzeptiver und produktiver Bildkompetenz (Bilder verstehen, sinnvolle Bilder erzeugen).

Die Kursleitung

- Der Kurs wird von geschultem Fachpersonal geleitet.
- Die Kursleiter arbeiten gemäss so genannter Handreichungen, die gemeinsam mit der Stiftung erarbeitet werden. Diese können jederzeit auch von den Eltern eingesehen werden.
- Die Kursleiter treffen sich etwa alle 4 Wochen zur Supervision.
- Eine Videodokumentation der Kurse, dient dazu, die Kursarbeit auszuwerten und die Kursinhalte gemeinsam mit den KursleiterInnen weiter zu verbessern.
- Am Ende des Kurses findet eine Ausstellung der Ergebnisse für die Eltern statt.

